

Interim Manager

Experte und Ideengeber

30.03.2008 - aktualisiert: 30.03.2008 15:15 Uhr



Interim Manager überzeugen mit Kompetenz und übernehmen Führungsaufgaben
Foto: dpa

Manager auf Zeit

Stuttgart - Vorbereitung? Zwei Tage Zeit sind viel. Meistens gibt es nur ein Gespräch mit dem Eigentümer. "Und das ist oft nur die halbe Wahrheit, die man da erfährt", sagt Doris von Dosky. Sie arbeitet seit zehn Jahren als Interim Managerin, kommt, wenn es brennt im Unternehmen, bleibt etwa zwei Jahre und geht wieder. Manager auf Zeit wie sie werden im Wesentlichen aus zwei Gründen in eine Firma geholt: "Ihre Aufgabe ist es meistens, Lücken zu füllen", erklärt Ralf Strehlau, Geschäftsführer der Anxo Consulting und beim Bundesverband Deutscher Unternehmensberater Vorsitzender des Fachverbands Management und Marketing.

Aber es gibt auch Interim Manager, die gerufen werden, um ein neues Geschäftsfeld aufzubauen. Und beides lassen sie sich gut bezahlen: Die Tagessätze liegen zwischen etwa 1000 und 2000 Euro. Trotz des Preises sind Interim Manager gefragt wie nie. Laut Experten wie Strehlau hat die Nachfrage im vergangenen Jahr um geschätzte 25 Prozent zugenommen. Nach einer aktuellen Studie der Universität Erlangen-Nürnberg werden die Manager auf Zeit zu 80 Prozent als Fachexperten eingesetzt, zu 78 Prozent als Problemlöser, als Ideengeber kommen 70 Prozent und 62 Prozent als Optimierer von Prozessen in ein Unternehmen.

Alles andere als ein Zeitarbeiter

Allerdings: nicht jeder, der sich Interim Manager nennt, ist auch ein solcher. "Man muss unterscheiden zwischen den Begriffen Unternehmensberater, Zeitarbeiter, Treuhänder und Manager auf Zeit", sagt Strehlau. Natürlich bleibt der Interim Manager nur befristet im Unternehmen und ist somit etwas Ähnliches wie ein Zeitarbeiter. "Der Unterschied ist aber, dass an einen Zeitarbeiter nur selten hohe Anforderungen bezüglich der Kompetenz gestellt werden, und dass er keine Organfunktion übernimmt." Das heißt, er hat im Regelfall keine echten Führungsaufgaben.

Der Unternehmensberater dagegen bringe zwar eine fachlich hohe Kompetenz aber keine Organfunktion mit, denn er stehe nur beratend zur Seite. Und der Treuhänder habe zwar eine Organfunktion, aber benötige keine hohe fachliche Kompetenz. Einzig der Interim Manager verkörpert diese Anforderungen in einer Person. "Echte Interim Manager gibt es in Deutschland nur etwa 2000", schätzt so auch Jens Christophers, Gründer der Dachgesellschaft Deutscher Interim Manager.

Persönlichkeit und Erfahrung werden erwartet

Ein Interim Manager zeichnet sich besonders durch Erfahrung aus: "Man muss schon mehrere Jahre im Management gearbeitet haben, um zeitweise in einer solchen Position in einer anderen Firma aushelfen zu können", sagt Strehlau. Zusätzlich müsse man krisenfest sein, weiß Norbert Bach, der an der Justus-Liebig Universität zum Thema Interim Management forscht. Und außerdem gelte für die Manager auf Zeit: "Persönlichkeitseigenschaften wie Durchsetzungsvermögen oder Leistungsstreben kann man nicht lernen."

Doch selbst der Erfahrenste kann nicht in jedem Unternehmen eingesetzt werden. "Relativ problemlos geht das im Controlling oder in der Finanzabteilung", so Ralf Strehlau. Oder auch in Personalabteilungen: "Denn da sind die Aufgaben meistens sehr ähnlich." Um als Geschäftsführer im Vertrieb arbeiten zu können, müsse man allerdings Branchenerfahrung haben, denn hier gebe es riesige Unterschiede.

www.ddim.de

StZ/StN